



ACHTUNG, MATHE!

Ist doch logisch!

VON BJÖRN UND SÖREN CHRISTENSEN

Heute stellen wir an dieser Stelle ein Rätsel vor. Dieses wurde in den letzten Wochen vielfach in den sozialen Netzwerken geteilt, sodass der eine oder andere Leser vielleicht schon davon gehört hat. Es geht um drei Personen, die sich in einem Raum befinden: Anne, George und Jack. Jack ist verheiratet und George nicht. Jack schaut Anne an, aber Anne guckt auf George. Die Frage ist nun einfach formuliert: Blickt eine verheiratete Person auf eine unverheiratete? Die Antwortmöglichkeiten sind – wenig überraschend:

A: Ja.

B: Nein.

C: Das kann man mit den Informationen nicht sicher sagen.

Bevor wir zur Lösung kommen, nehmen Sie sich gern einen Moment Zeit, in Ruhe darüber nachzudenken, bevor Sie weiterlesen.

Das Rätsel stammt von Hector Levesque, einem Informatiker an der University of Toronto. In den letzten Wochen wurde es als das „Rätsel, das fast jeder falsch macht“ bekannt. Das kommt daher, dass in Tests über 80 Prozent der Teilnehmer falsch gelegen haben sollen. Die meisten haben sich dabei für die Antwort „C: Das kann man mit den Informationen nicht sicher sagen“ entschieden. Man weiß es aber sehr wohl, die richtige Antwort ist A: Es blickt auf jeden Fall eine verheiratete Person auf eine unverheiratete.

Man weiß nur nicht, welches die Personen sind, da man nicht weiß, ob Anne verheiratet ist oder nicht. Spielen wir einmal die beiden Fälle durch: Ist Anne unverheiratet, dann schaut der verheiratete Jack auf die unverheiratete Anne. Ist Anne hingegen unter der Haube, dann blickt die verheiratete Anne auf den unverheirateten George. Die Antwort auf die Frage ist also eindeutig „Ja“. Und – zumindest wenn einem die Begründung bekannt ist – eigentlich ganz einfach.

Wenn Sie auf die richtige Antwort gekommen sind, dann können Sie sich also mit gutem Recht selbst auf die Schulter klopfen. Wenn Sie sich für die Antworten B oder C entscheiden haben, dann wissen Sie, dass Sie in guter Gesellschaft sind. ♦



FOTOLIA